

## **Allgemein: Berühmt**

Berlin. Der deutsche Sport hat am Dienstag im Deutschen Historischen Museum in Berlin mit der Gründung seiner »Hall of Fame« Geschichte geschrieben. In Anwesenheit von 300 Gästen, darunter Bundespräsident Horst Köhler und Innenminister Wolfgang Schäuble, wurden 40 Persönlichkeiten des Sports in die »Ruhmeshalle« aufgenommen, von »Ruder-Professor« Karl Adam bis hin zum ehemaligen Präsidenten des Deutschen Sportbundes, Willi Weyer. Als bisher einziger DDR-Sportler ist Schwimm-Olympiasieger Roland Matthes vertreten. Jährlich soll die Ehrenliste um drei Namen erweitert werden.(sid/jW)  
*<https://www.jungewelt.de/artikel/105166.allgemein-beruehmt.html>*